

Protokoll

der Jahreshauptversammlung 2020 der MTS Schachvereinigung

stattgefunden am 11.Juli 2020 über die Konferenzsoftware "Zoom"

unter Leitung von Tabea Wilke

1.) Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die zweite Vorsitzende heißt die anwesenden Vereinsmitglieder herzlich willkommen. Die Versammlung wurde per E-Mail bzw., soweit gewünscht, auf dem Postweg einberufen. Gegen diese Form der Einladung erhob sich kein Widerspruch. Die Beschlussfähigkeit wird mit voller Anzahl der Stimmen festgestellt.

2.) Würdigung des bisherigen 1. Vorsitzenden der MTS Bernd Kronenburg

Günter Weber leitet die Teilnehmer durch die Präsentation der Leistungen des im Mai zurückgetretenen 1. Vorsitzenden Bernd Kronenburg.

3.) Totenehrung

Zur Totenehrung wird eine Schweigeminute eingelegt.

4.) Genehmigung des Protokolls 2019

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 von Schriftführer Lahr wird einstimmig angenommen.

5.) Berichte der Vorstandsmitglieder

Wilke verliest die via Mail versendete Erklärung von Kronenburg.

Weber berichtet von durchgeführten Turnieren, es war ein normales MTSJ-Jahr. In finanzieller Hinsicht sei man unter dem Budget geblieben.

Schimmer berichtet von einem normalen Jahr, die Kasse verzeichnet ein Plus von 420 Euro. Es gab etwas mehr Einnahmen über Bussgelder als 2018, die Zahlungsmoral der Vereine war gut, es gab keine Aussenstände.

Elpelt berichtet das Turniere zeitnah DWZ ausgewertet wurden. Er empfiehlt vom DSB abgebrochene Turniere bereits jetzt DWZ auswerten zu lassen. Weiterhin berichtet er von DWZ-Erfolgen einzelner Spieler.

Windhaus berichtet von einem reibungslosen Verlauf, es wurden weniger Bussgelder als zuvor erhoben. 28 Teilnehmer sind beim Pokal gemeldet, das Halbfinale steht noch aus. Weiterhin berichtet er von der MTS-Blitz Mannschaftsmeisterschaft, die Blitz-Einzelmeisterschaft wurde wiederbelebt. Die überarbeitete Turnierordnung wurde auf der letzten Sitzung verabschiedet und ist online abrufbar. Abschliessend erfolgt der Bericht über durchgeführte Online-Turniere.

6.) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Henrici und Gerbig melden keine Beschwerden, alle Belege seien vorhanden. Henrici spricht die doppelte Kontenführung an.

7.) Entlastung des Vorstands

Blumenstock beantragt die Entlastung des Vorstands und des Kassierers: der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

8.) Wahlen

1. Vorsitzender: Bettenbühl stellt sich zur Wahl: einstimmig bei 1 Enthaltung (Kelkheim)

Schriftführer: Lahr einstimmig

Turnierleiter MTS: Windhaus einstimmig

DWZ-Bearbeiter: Elpelt einstimmig

Seniorenwart (offiziell ab 2021): kein Freiwilliger gefunden, aber Nachfrage in den Vereinen soll gemacht werden

1. Vorsitzender MTSJ: Günter Weber wird einstimmig bestätigt

Medienwart: Günter Wagner einstimmig wiedergewählt (bis 2021)

MTS Einzel-Turniere: Günter Weber stellt sich zur Wahl: einstimmig

Kassenprüfer: Blumenstock, Gerbig einstimmig gewählt

Turnierausschuss: hauptamtlich werden Corinna Patzak, Manfred Bender, Arno Zude, nebenamtlich Claus Henrici, Walter Gräbner und Bernd Steyer einstimmig gewählt.

9.) Termine

Bettenbühl übernimmt die Leitung der Versammlung und verliest Termine. Durch den geltenden "Corona-Lockdown" bedingt werden keine Termine genannt

10.) Verschiedenes

Bettenbühl fragt, ob die Vereine ihre Jahreshauptversammlung durchgeführt haben. Turnierleiter Windhaus berichtet von der Corona-bedingten Situation in der Saison: Hessen wartet noch ab. Die 2. Schach-Bundesliga will fortsetzen, dann die nächste Saison mit schärferem Tempo spielen. Windhaus äussert die Idee mit 4 Leuten pro Mannschaft zu spielen. Auf Vereinsebene kann -aufgrund der inhomogenen Öffnungssituation- nur „Planung auf Sicht“ stattfinden. Die Turnierleiter-Sitzung wird einberufen, wenn wieder gespielt werden kann. Henrici berichtet von der Spielsituation in Frankfurt-West.

„MTS als eingetragener Verein“: Schimmer erläutert den Teilnehmern die Gründe für die Umwandlung in einen e.V., Blumenstock und Herzberger berichten von der ursprünglichen Idee der Kontentrennung. Vorteil ist, dass dann eine juristische (im Gegensatz zu einer natürlichen) Person jederzeit auf das Konto zugreifen kann. Das Thema soll in einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung vertieft werden.

Die Sitzung wird um 16.15 Uhr geschlossen.